

Eine unverheirathet. Mannsperson, 24 Jahr, J. G. Schödmell, Schuhmachergeselle, in der Schloßgasse.

Eine unverheirathete Weibsperson 35 Jahr, J. D. Hörnig, Einwohnerin, im Jacobsspital.
Ein unehel. Knabe 11 Wochen, J. S. Schmitz, Dienstmagd, S., in den Straßenhäusern.

D o n n e r s t a g.

Eine Frau 37 Jahr, Mstr. H. Ochs, Bürgers und Kürschners Ehefrau, im Brühl.

Eine Frau 42 Jahr, Mstr. E. F. Reinholdt's, Bürgers und Schuhmachers Ehefrau, welche am 22. Januar, Abends zwischen 6 und 7 Uhr, in einem heftigen Fieberanfall, aus der Wohnung sich entfernt hatte, wurde am 25. d. M. vor dem Rennstädter Thore, in dem sogenannten Coburger Wasser, tott gesunden, war wohnhaft in der Nikolaistraße.

Ein Knabe 6 Stunden, Mstr. F. A. Werner's, Bürgers und Tuchscheeters Sohn, vor dem Halleischen Pförtchen.

G r e i t a g.

Ein unehel. Knabe 1 Jahr, C. E. Schömbargin, Einwohnerin Sohn, am Gottesacker.

9 aus der Stadt. 6 aus der Vorstadt. 3 aus dem Jacobsspital. Zusammen 18.

V o m 21. b i s 27. J a n u a r f i n d g e t a u f t:

11 Knaben, 14 Mädchen. Zusammen 25 Kinder.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeige. Heute, den 30sten: die Sängerin auf dem Lande. Mad. Grünbaum, Rosine.

Verkauf. Große ausgeschliffene Pfälzer Tuchscheeren, Brasilianer Ochsenhörner, Ebenholz und Haidwolle, liegen zum Verkauf bei

G. G. Ottens.

Verkauf. Echte Französische Chocolade, Bouillon-Taseln, Essenz de Coffee-Mocka. Sirop de Capilaire, Erquickungen für Kranke, Englische und Französische Pfeffermünz-Pästilen, alles von bekannter reeller Güte, bei

F. C. Dalnoncourt, in Auerbachs Hofe.

Verkauf.

Havanna und Amerikanische Cigarren,

leichte und schwere Gattungen, werden in Kisten und im Einzelnen zu billigen Preisen verkauft bei

G. G. Neumann, Burgstraße Nr. 92.

V e r k a u f.

Feine Französische und Venetianische Wachsmasken, für Herren und Damen, sind in der schönsten Auswahl zu haben bei

J. Planer.

Hausverkauf oder Verpachtung. Ein Haus, in gutem Zustande, mit Hof, Niedergasse und laufendem Röhrtwasser, welches so leicht keiner Reparatur bedarf und vorinnern eine sehr lebhafte bürgerliche Nahrung betrieben wird, ist, Verhältnisse halber, zu Ostern zu verkaufen oder zu verpachten, und ist Auskunft darüber bei Herrn Zohn, in Hohenthal's Hofe zu erfahren.

Zu vermieten ist in der Halleischen Gasse Nr. 467, 3 Treppen hoch, eine Stube nebst Schlafkammer an ledige Herren, die gleich bezogen werden kann.